

PRESSEMITTEILUNG Juni 2022

„Wie Weltentdecker morgen reisen“ - Ausstellung im Erwin Hymer Museum

Wie die Zukunft des Reisens aussehen könnte, zeigt die neue Ausstellung „Beyond the Horizon“ im Erwin Hymer Museum. Gesellschaftliche Trends wie der Wunsch nach „Edutainment“ und intensiven Reiseerlebnissen stehen im Mittelpunkt der ausgestellten Visionen von angehenden Transportation- und Mobility-Designern, von Automobilherstellern und Raumfahrtunternehmen:

Im mit Wasserstoff betriebenen Luxus-Reisebus „Horizon Liner“ kann das Interieur passend zum Fokus der gebuchten exklusiven Rundreise angepasst werden. Das Modell demonstriert, wie durch innovative Technik selbst dem empfindlichsten Passagier nicht unwohl wird: Kugelgelenke unter der Kabine und den Sitzen können jede Neigung und Steigung während der Fahrt kompensieren. Für Fans von schnellen Sportwagen und dem Übernachten in der Natur dagegen ist das Fahrzeug des Projekts „BAC Tectum“ gedacht. Zwei 3D-Modelle zeigen, wie aus einem ultraleichten, windschnittigen Auto ein Zelt mit festem Boden wird, mit dem entfernte Orte entdeckt werden können. Andere ausgestellte Zukunftsvisionen ermöglichen es, umgeben von der Unterwasserwelt von der Arbeit nach Hause zu fahren, ohne Ladestation mit einem Elektroauto in kürzester Zeit um die Welt zu reisen oder in ein und demselben Fahrzeug zu fahren und zu fliegen.

Den Weltraum als Reiseziel präsentieren großformatige Darstellungen von den Visionen privater Raumfahrtunternehmen wie SpaceX oder Blue Origin. Sie möchten schon in naher Zukunft Touristen ins All bringen. Die Raumschiffe, Space-Hotels und Raketen erscheinen wie Science-Fiction, sollen aber schon bald Realität sein.

Die detaillierten Modelle und das zahlreiche Bild- und Videomaterial lassen die Besucher eintauchen in die Welt von Morgen, und laden zum Staunen aber auch zum Nachdenken und Reflektieren über die anscheinende Grenzenlosigkeit der Mobilität in der Zukunft ein.

Das Panorama der Zukunft zeigt „Beyond the Horizon – Wie Weltentdecker morgen reisen“ noch bis mindestens Ende des Jahres. Die Zukunftsrouten sind ein sich regelmäßig wandelnder Bereich in der Ausstellung im Erwin Hymer Museum und ist im Museumseintritt enthalten. Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre ist der Eintritt frei!

Fotocredits:

Modell des Mercedes-Benz Horizon Liner von Janis Ufheil / Studierender HS Reutlingen, Foto: Erwin Hymer Museum

Janis Ufheil, Leihgeber des Horizon Liner, Anselm Borsutzky, Leihgeber des BAC Tectum und Projektleiterin Isabell Heinzelmann vom Erwin Hymer Museum, Foto; Erwin Hymer Museum



ERWINHYMERmuseum

DIE GANZE WELT DES MOBILEN REISENS

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Erwin Hymer Museum, Susanne Hinzen, Robert-Bosch-Str. 7, 88339 Bad Waldsee.
Tel. +49 7524 976676-7, Fax +49 7524 976676-1, presse@erwin-hymer-museum.de

Erwin Hymer Museum:

Robert-Bosch-Str. 7, 88339 Bad Waldsee, direkt an der B30
Öffnungszeiten: täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 21 Uhr

Erwin Hymer Stiftung

Träger des Erwin Hymer Museums ist die Erwin Hymer Stiftung mit Sitz in Bad Waldsee. Die gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts wurde 2001 von Erwin Hymer mit dem Zweck der Förderung der Kunst und Kultur, insbesondere die Förderung von Kulturgütern im technischen Bereich, Errichtung und Unterhaltung eines Museums für Caravan- und Motorcaravan-Oldtimer, ins Leben gerufen.

